



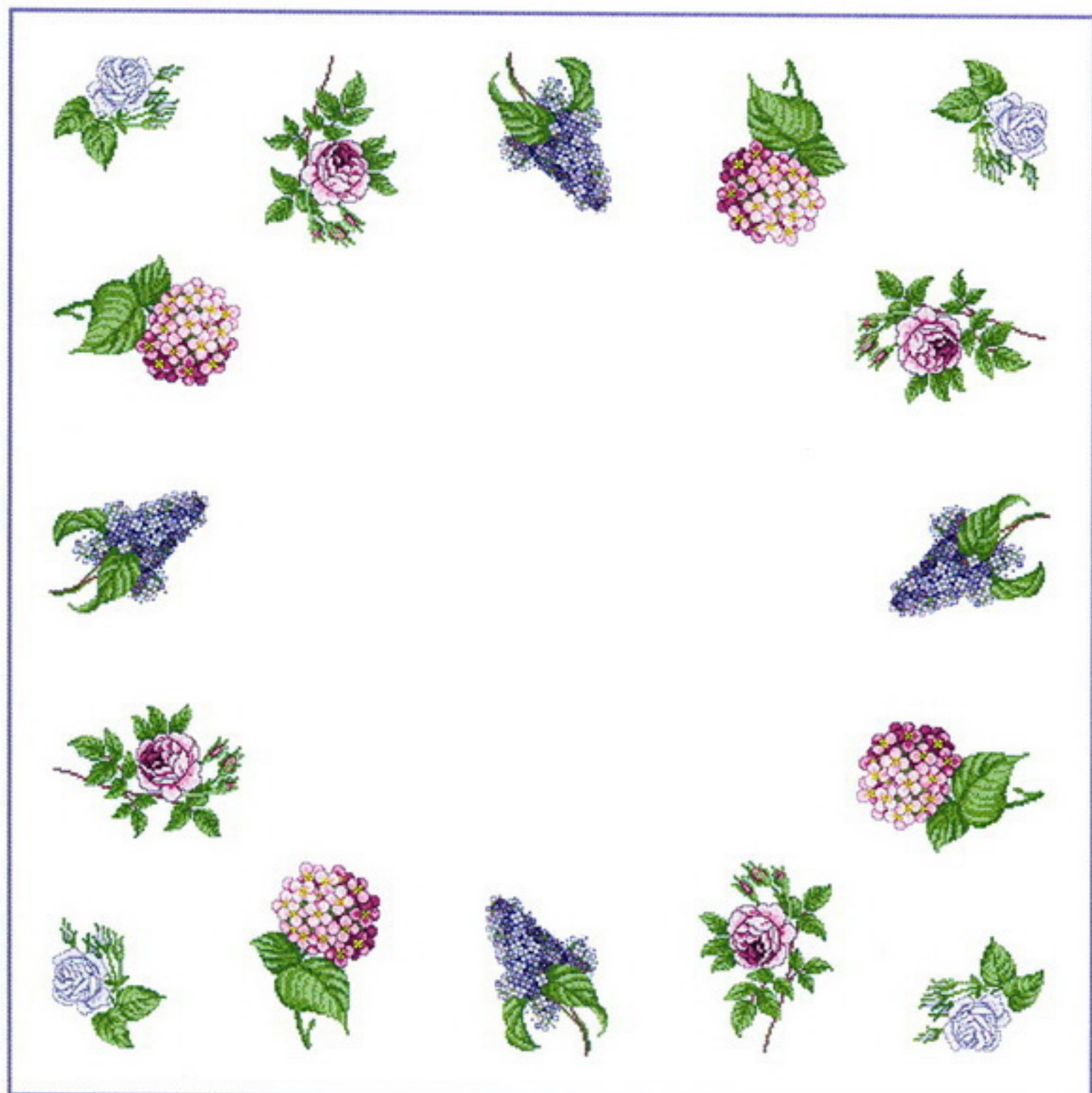
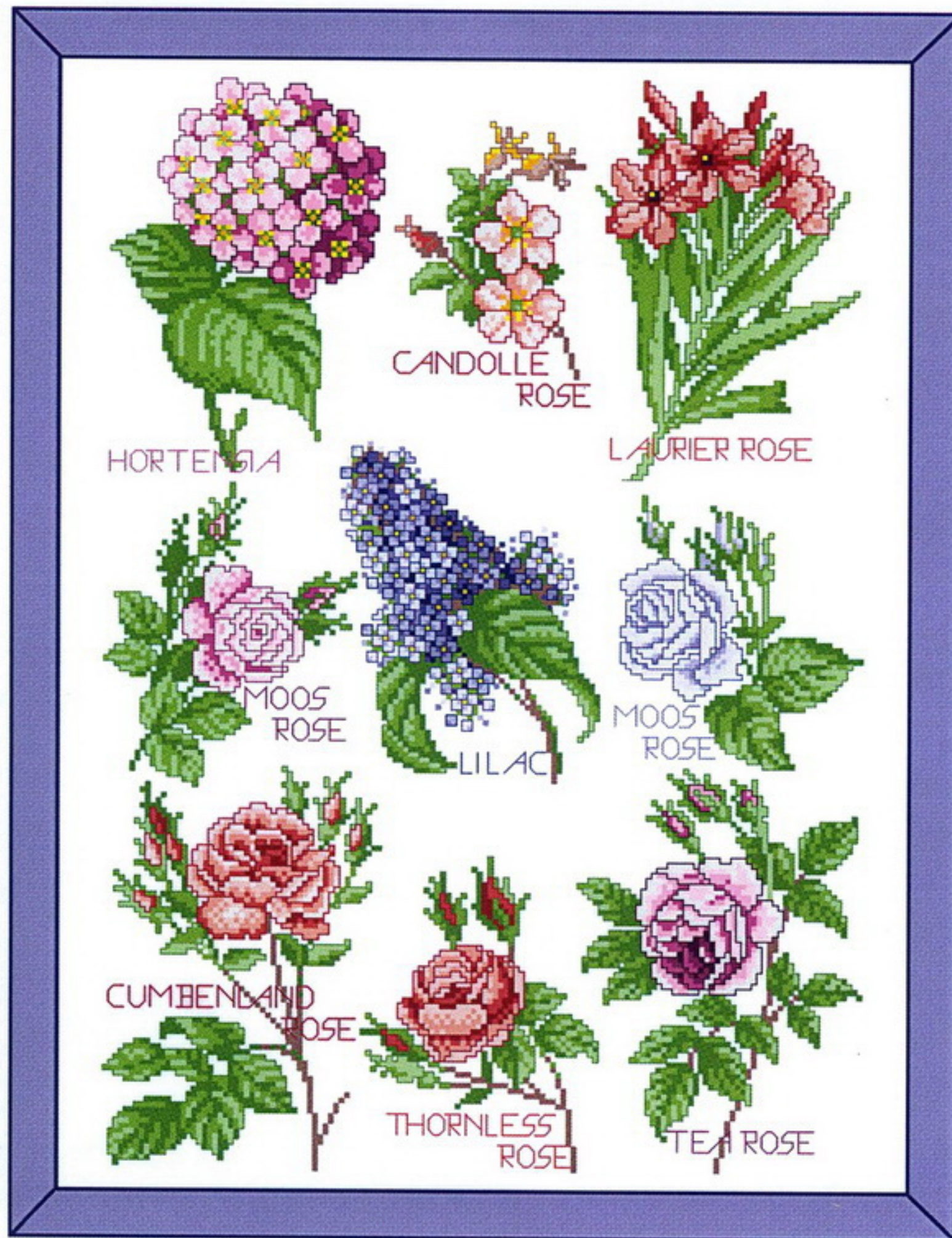
LINDNER'S Kreuzstiche

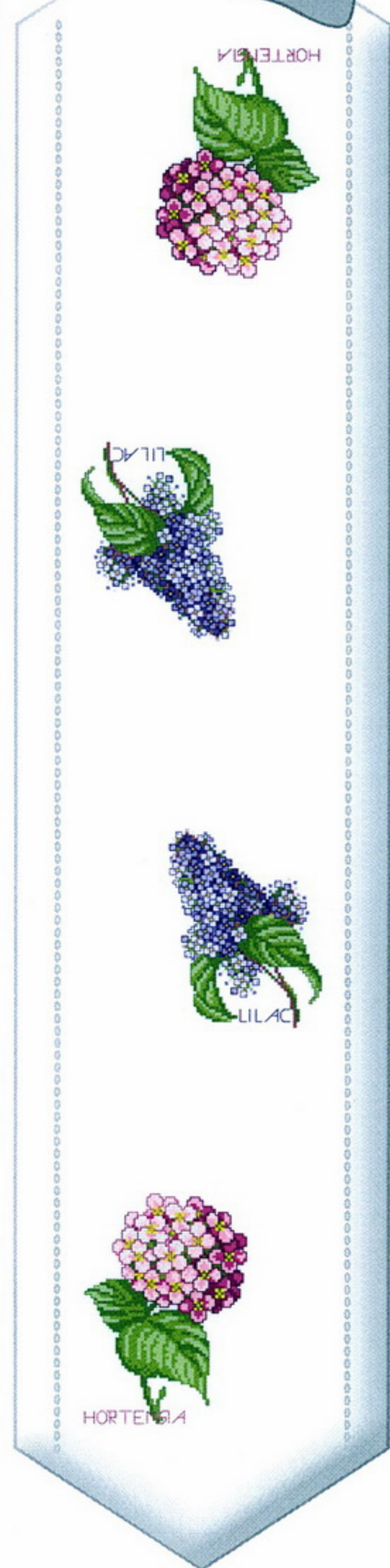
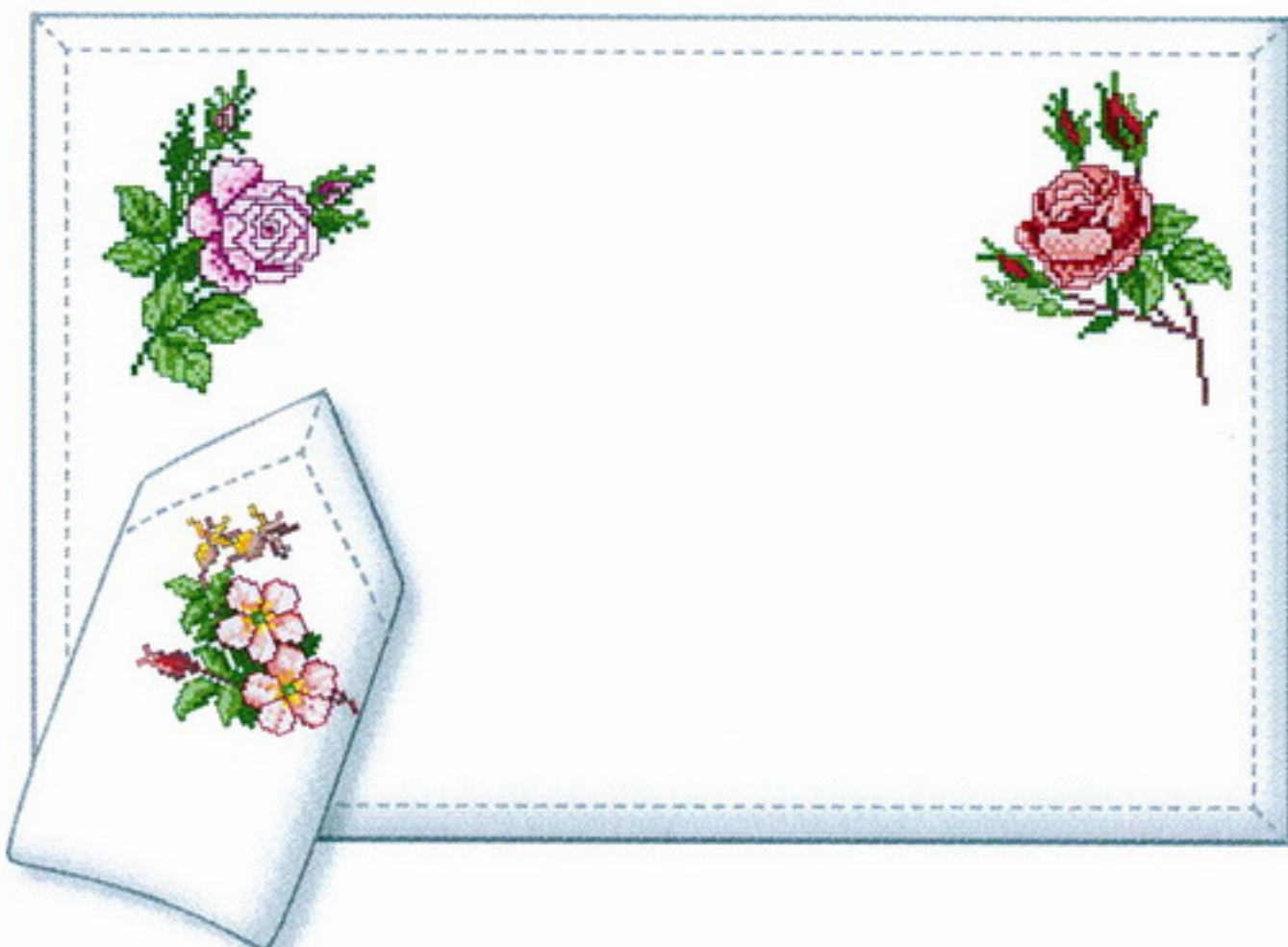
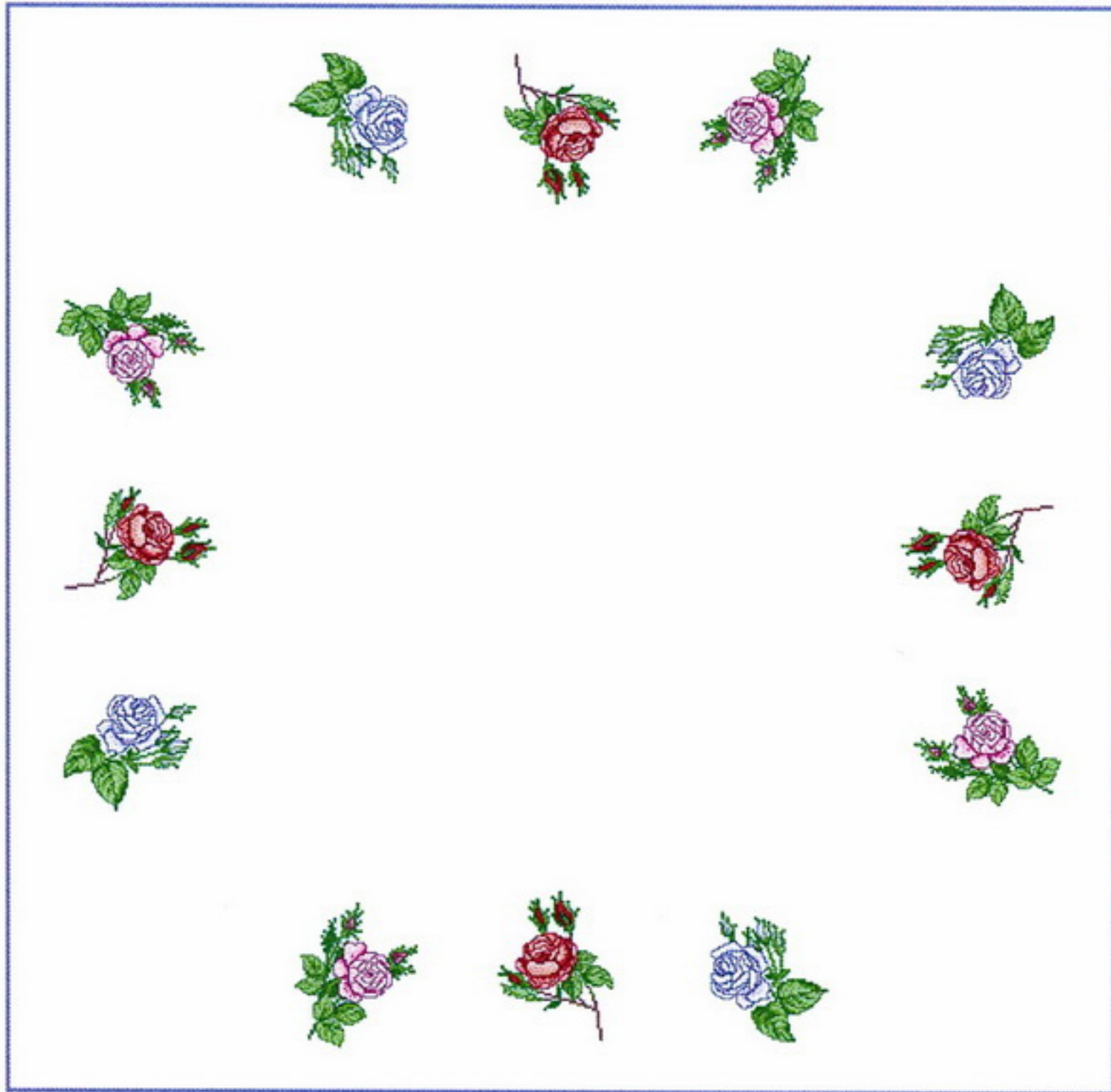
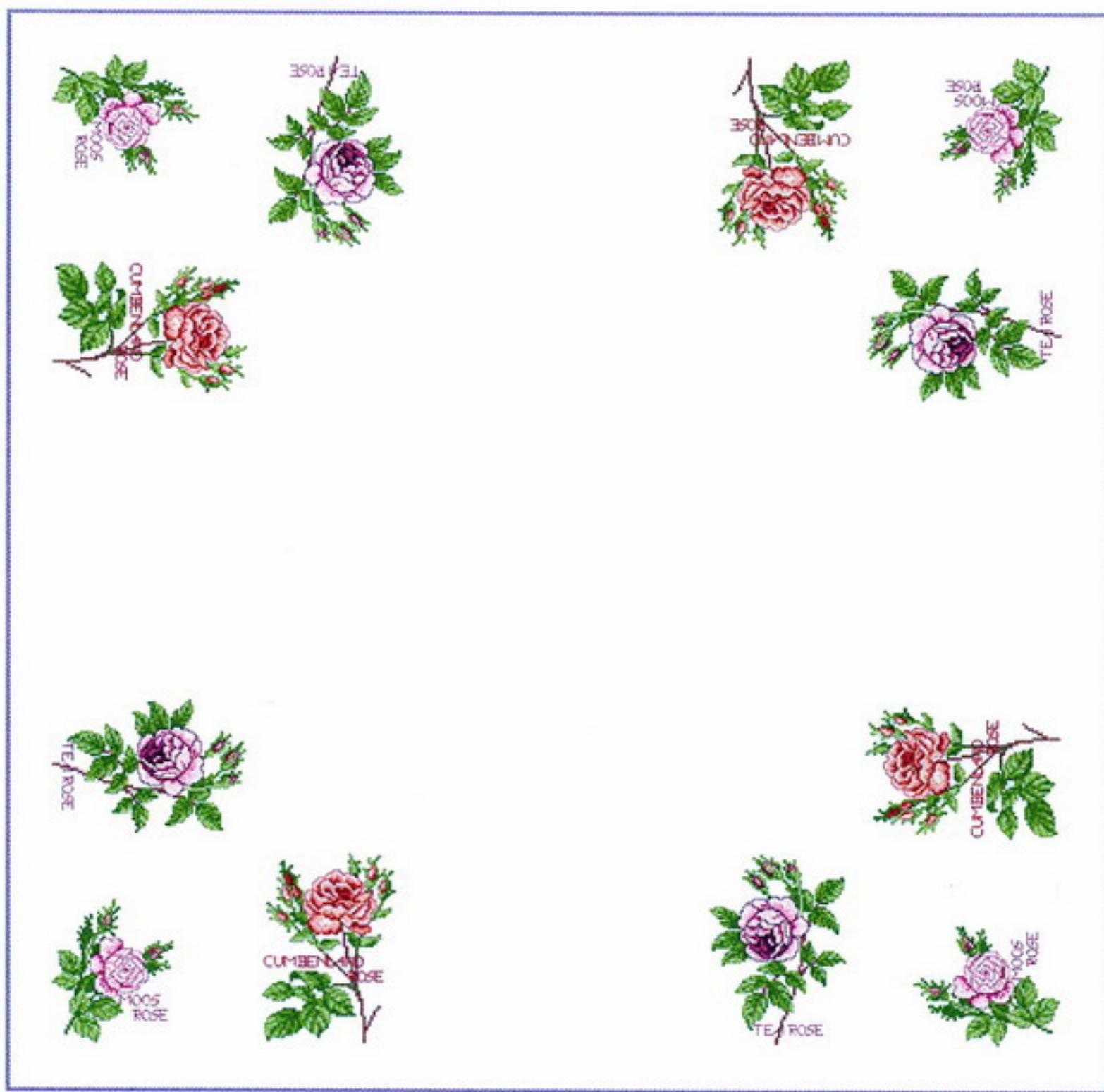
# Blütenzauber

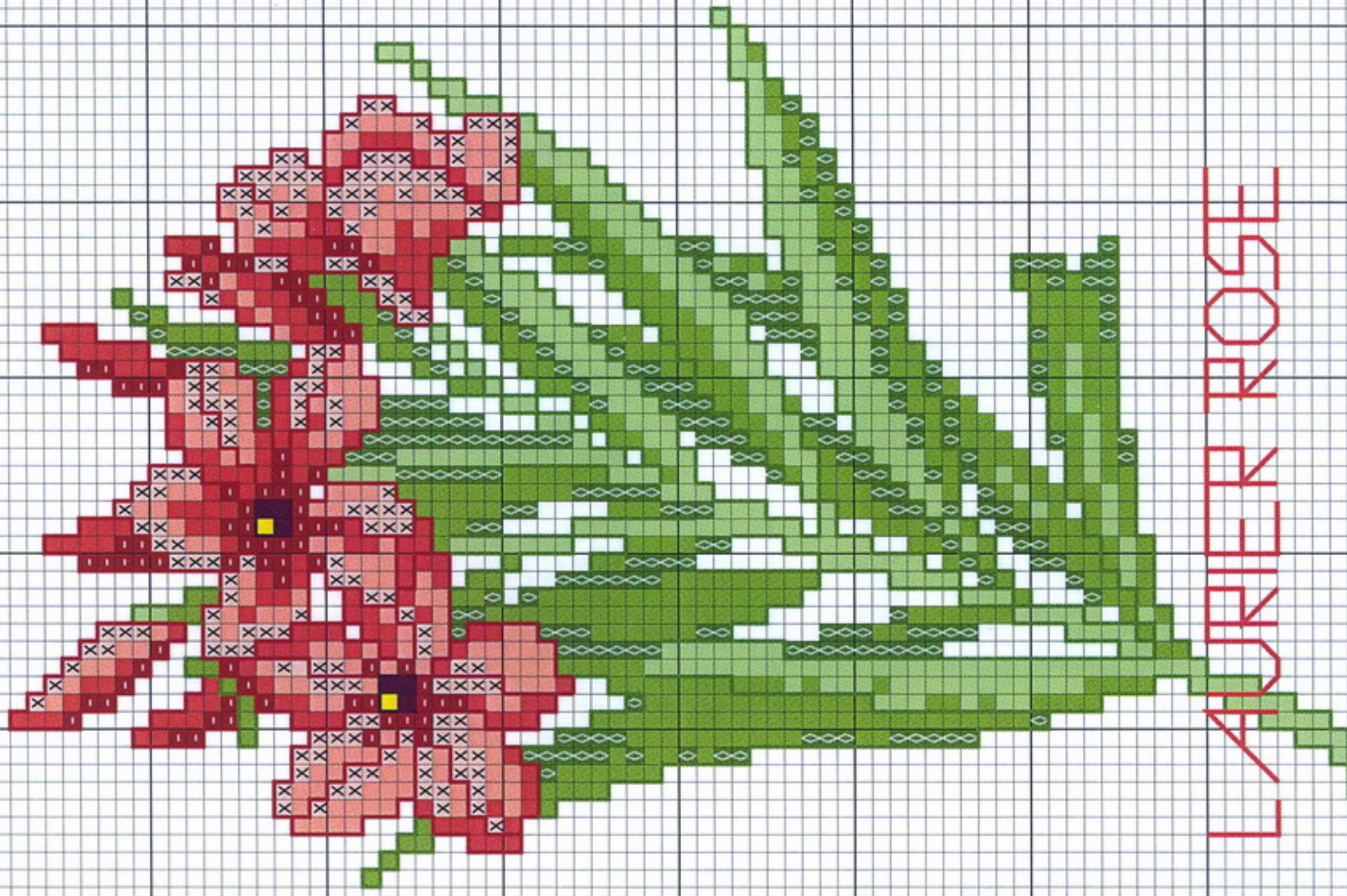
NO. 005



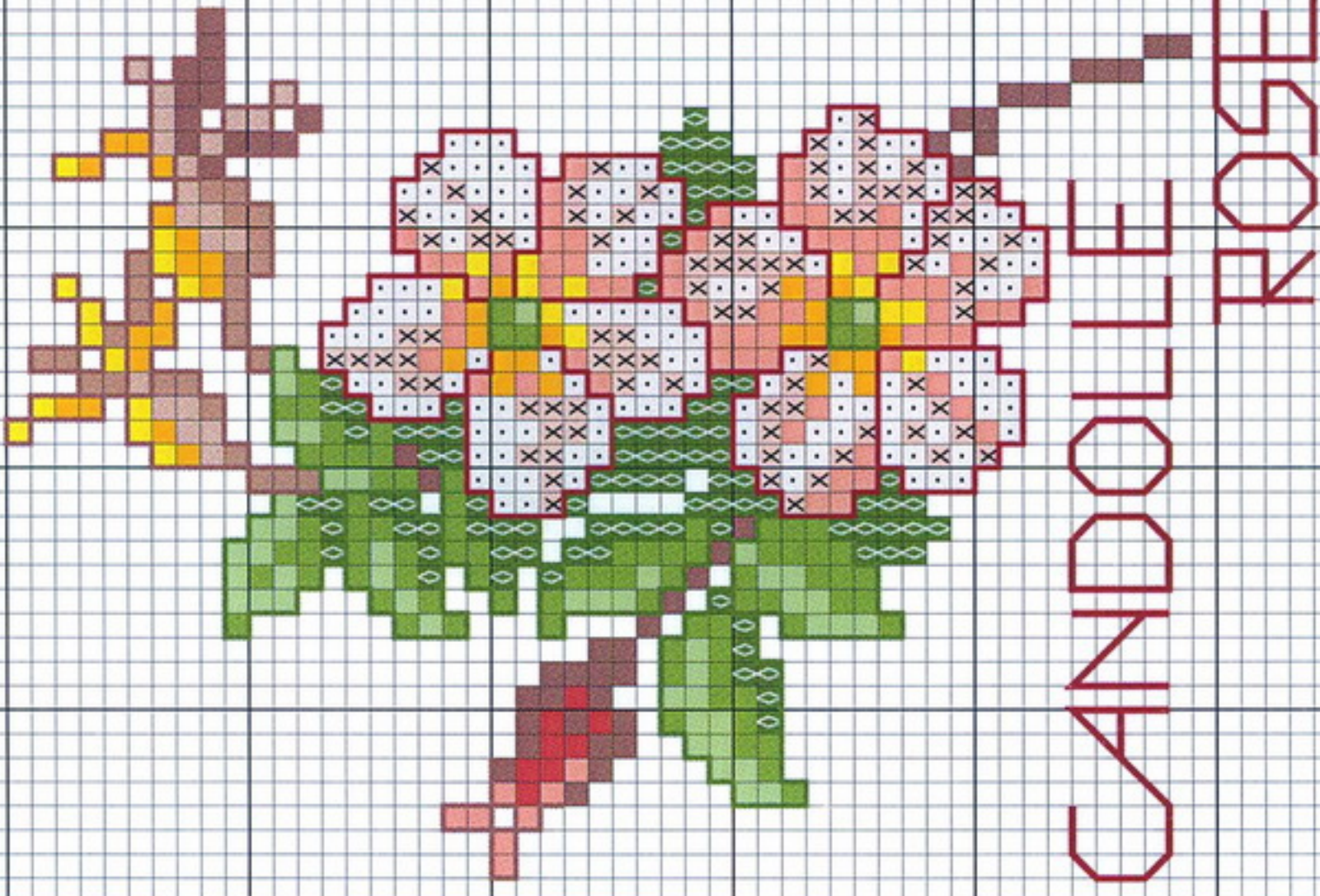
Vielfältige Variationsmöglichkeiten zum kreativen Gestalten Ihrer Handarbeit



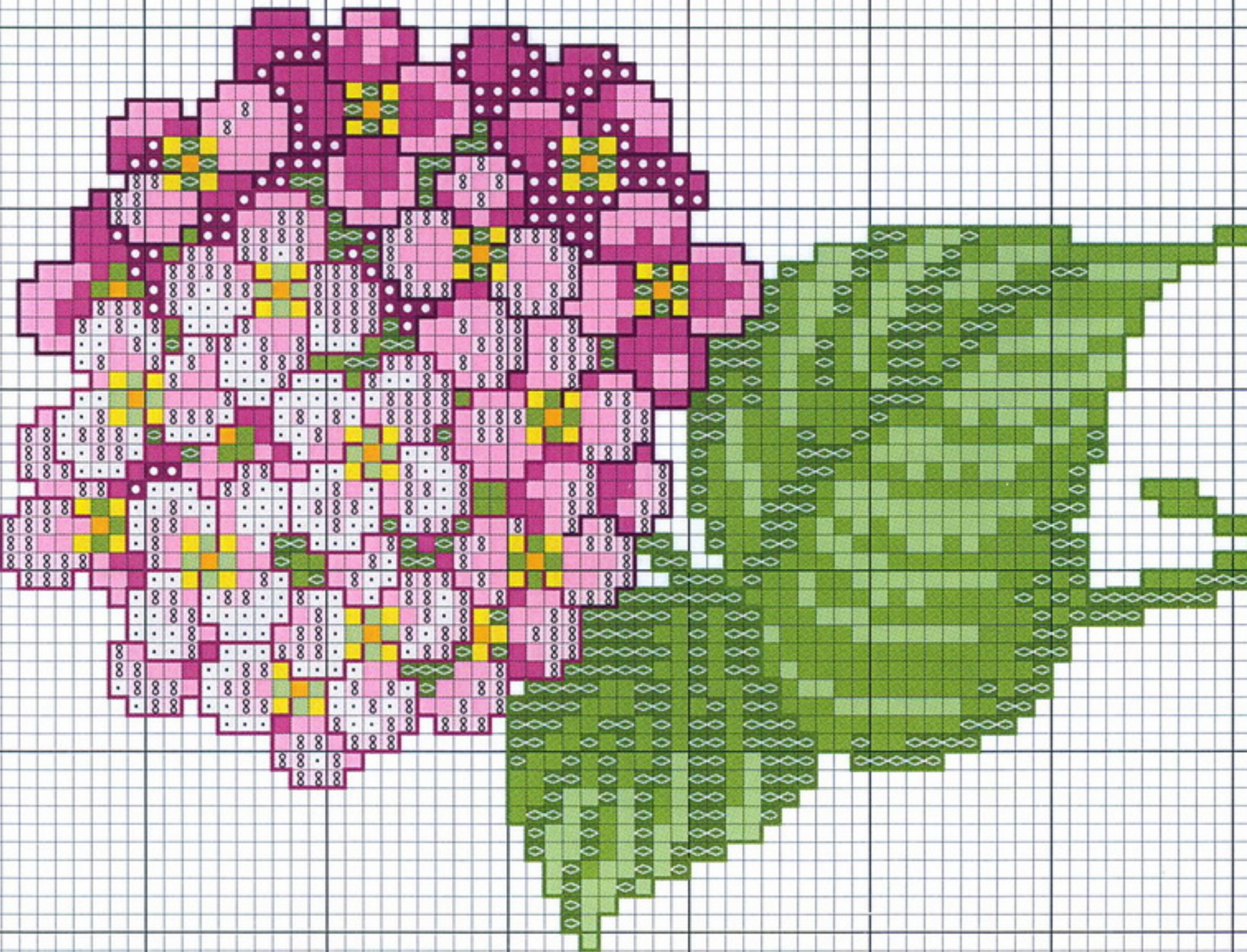




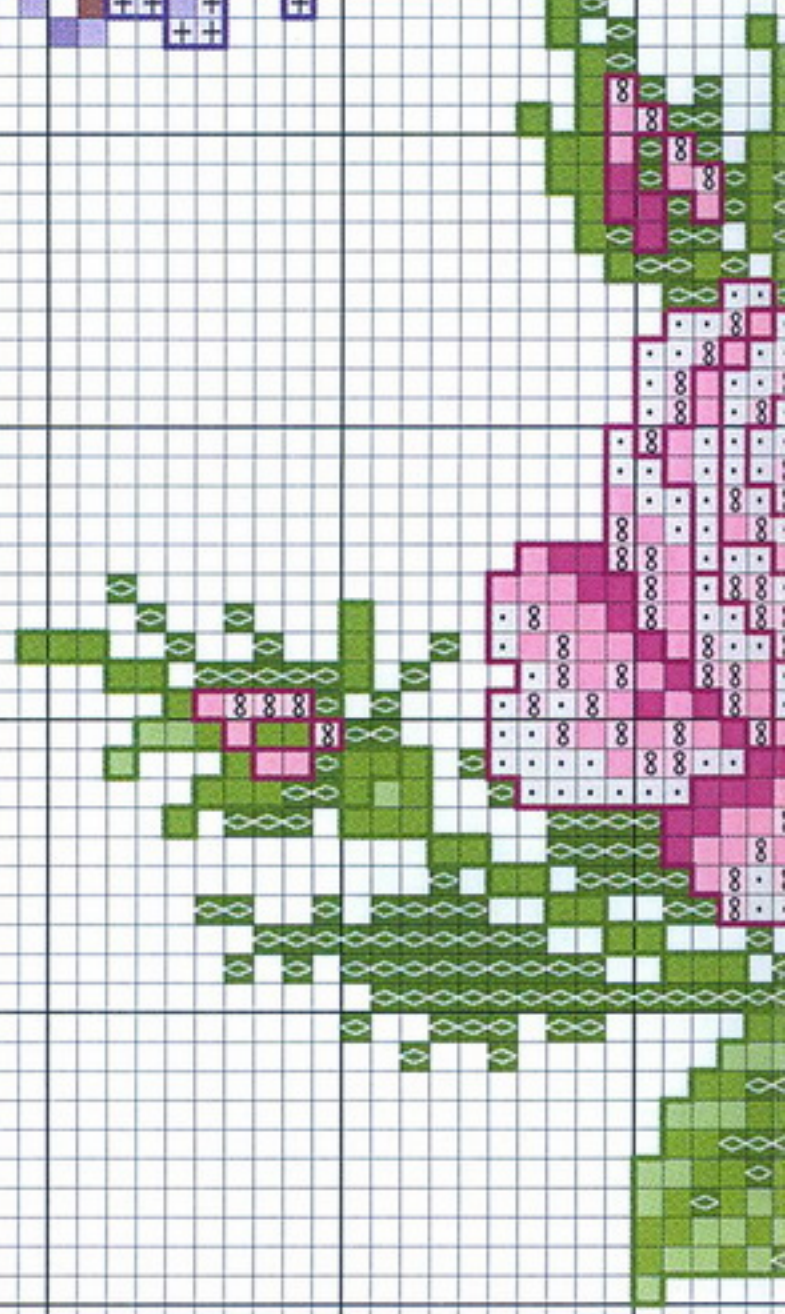
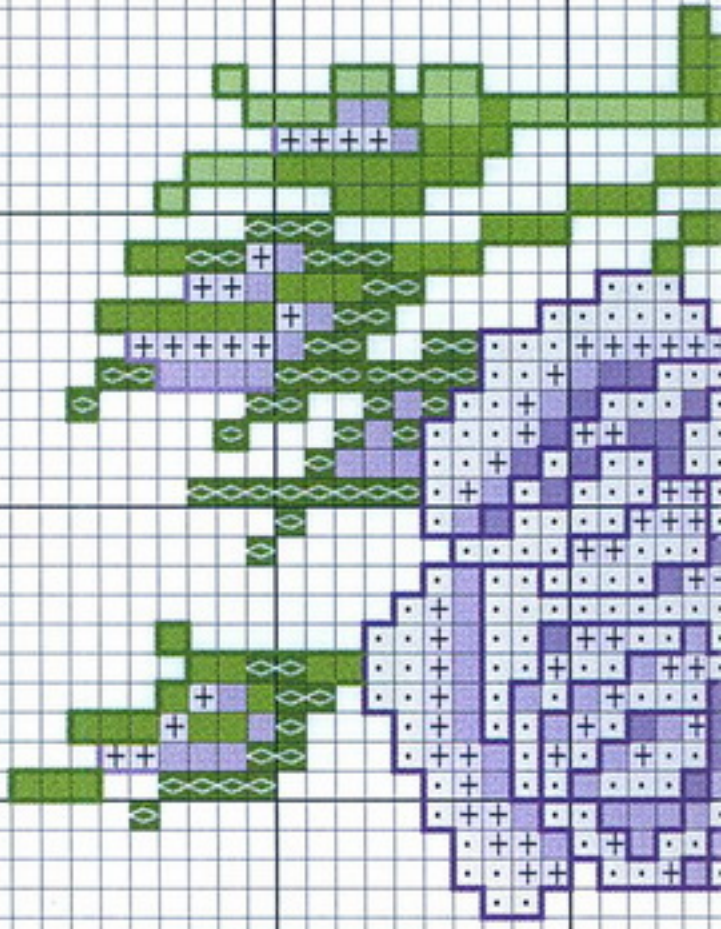
LAURIER ROSE



CANDOLLE ROSE

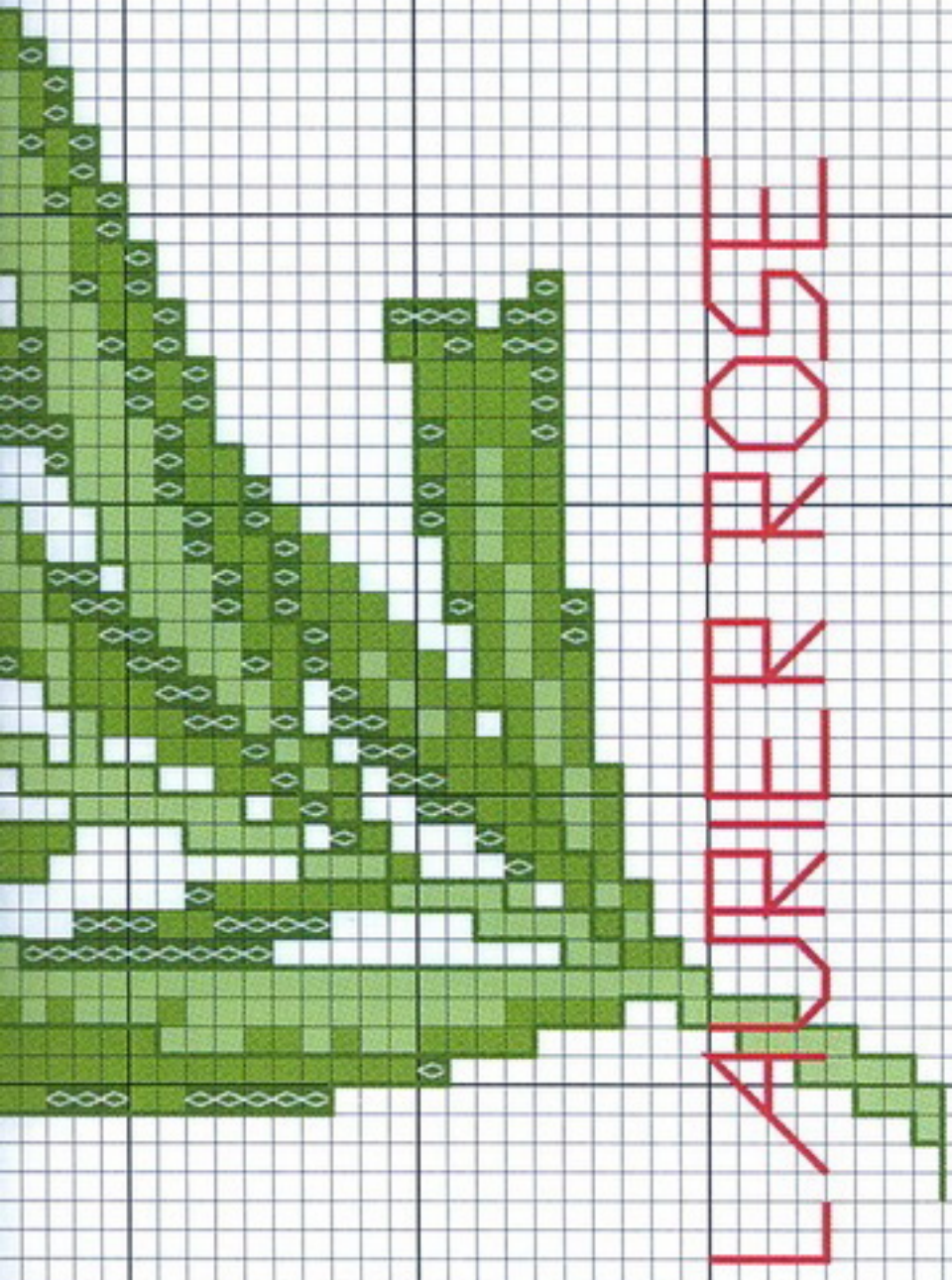


HORTIENGA

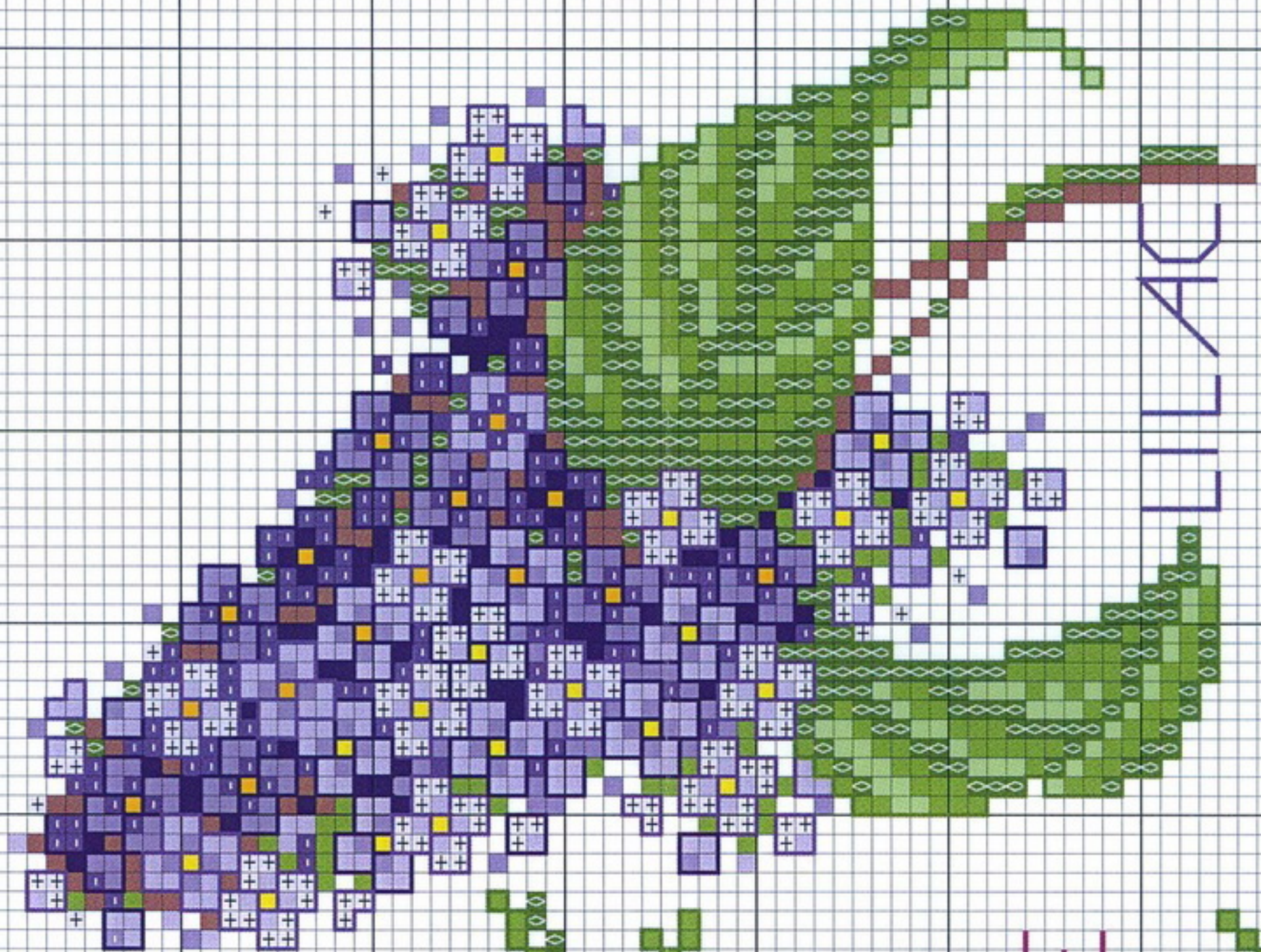




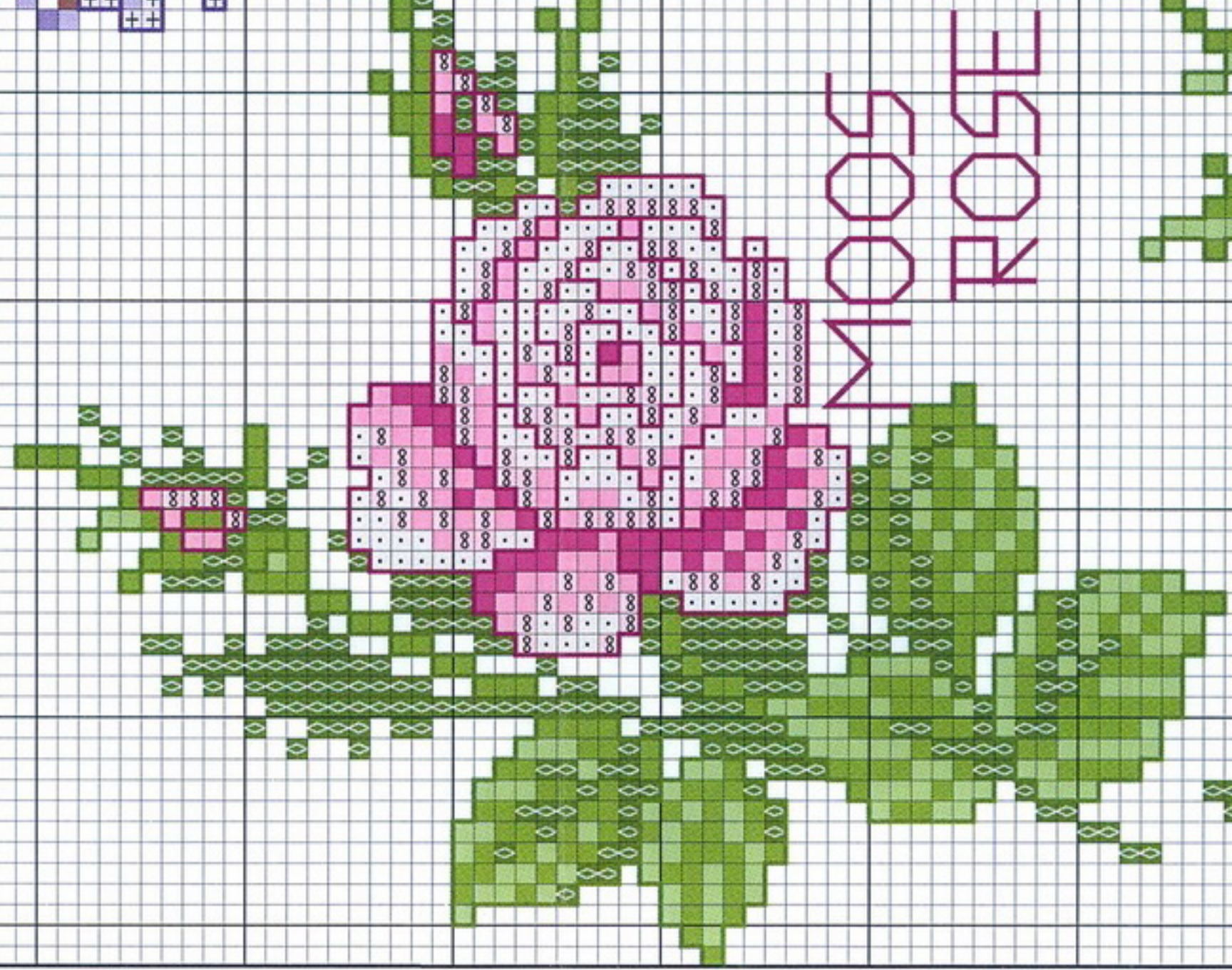
CANDOLLE ROSE



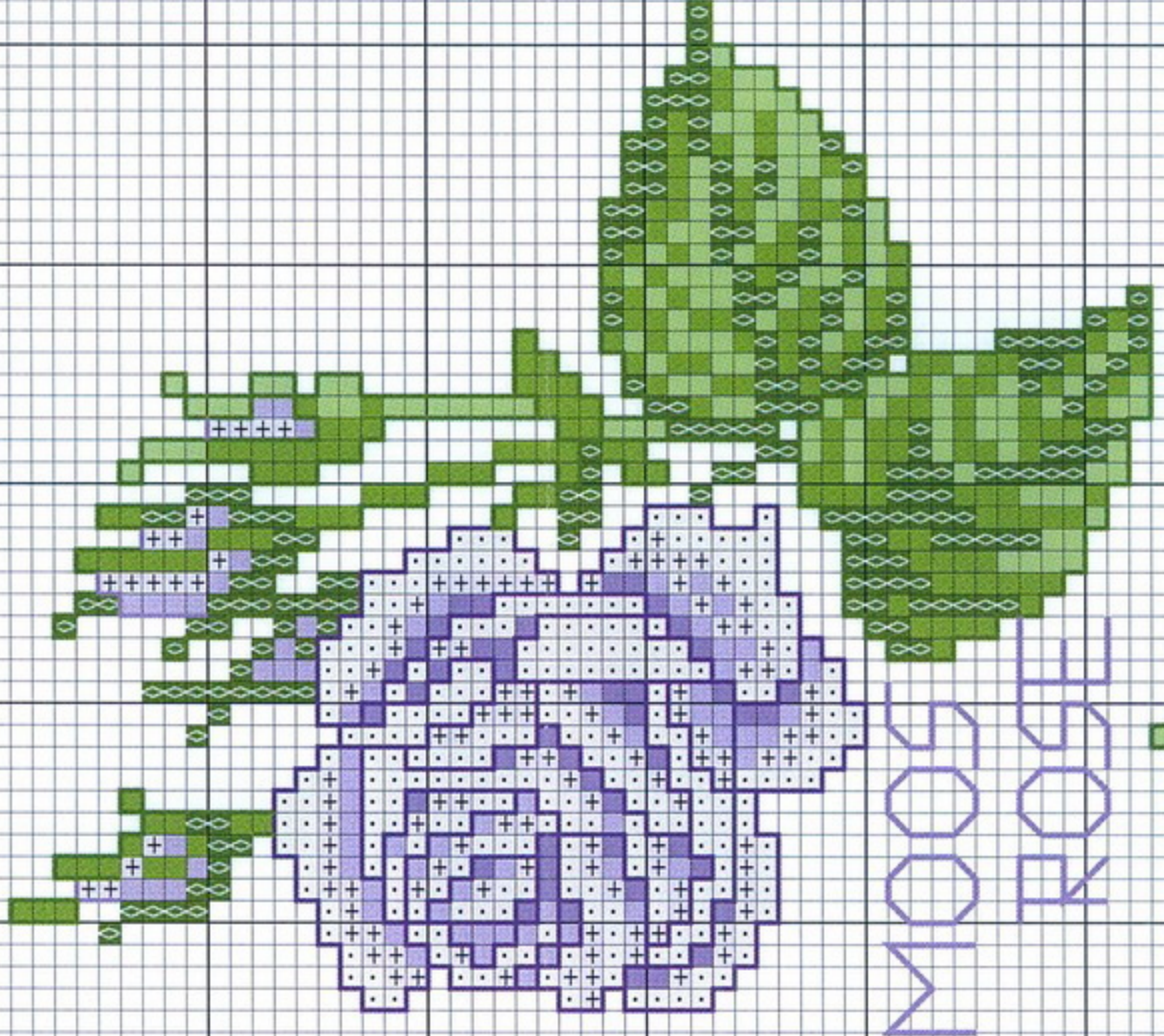
LAKRIER ROSE



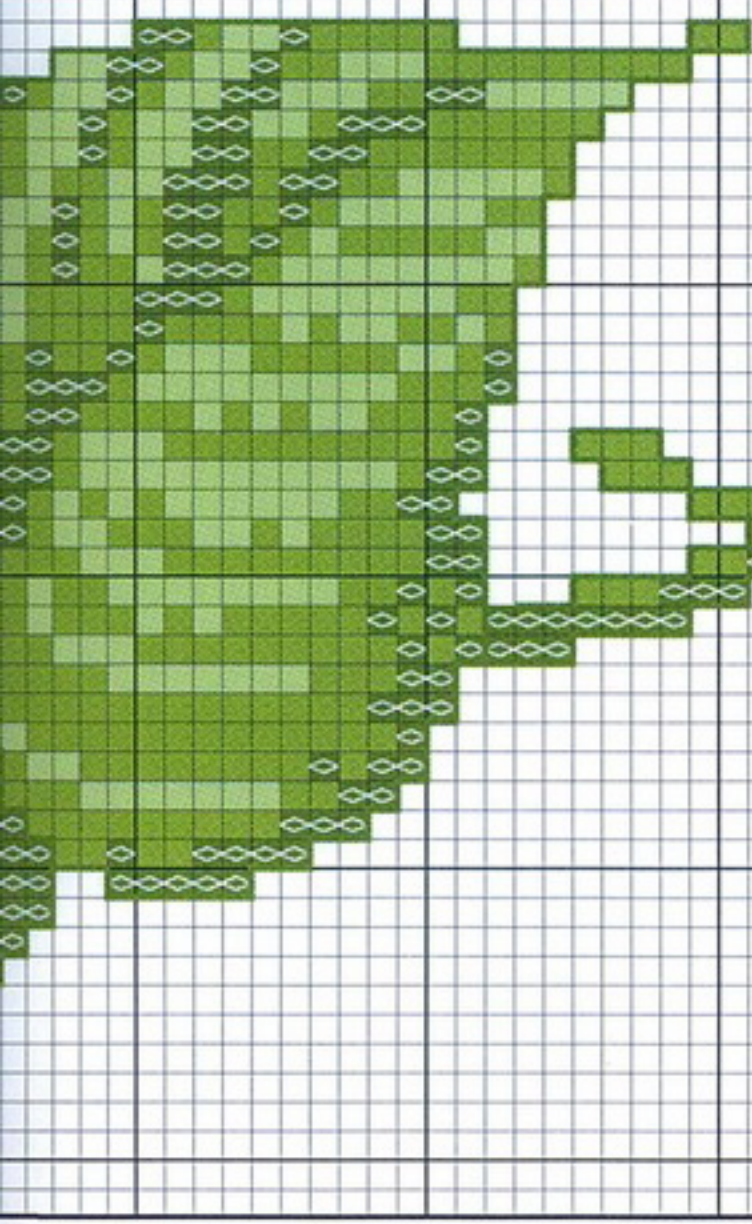
LILJAC



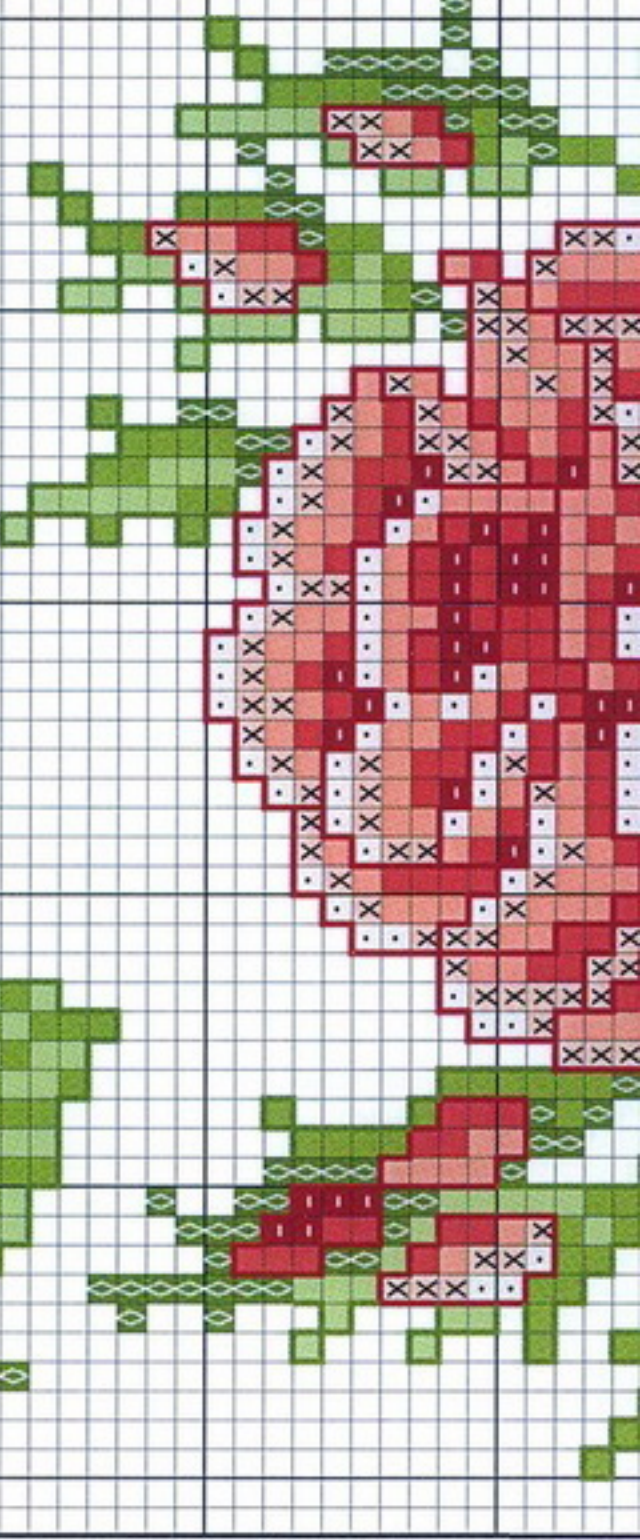
MOOS ROSE



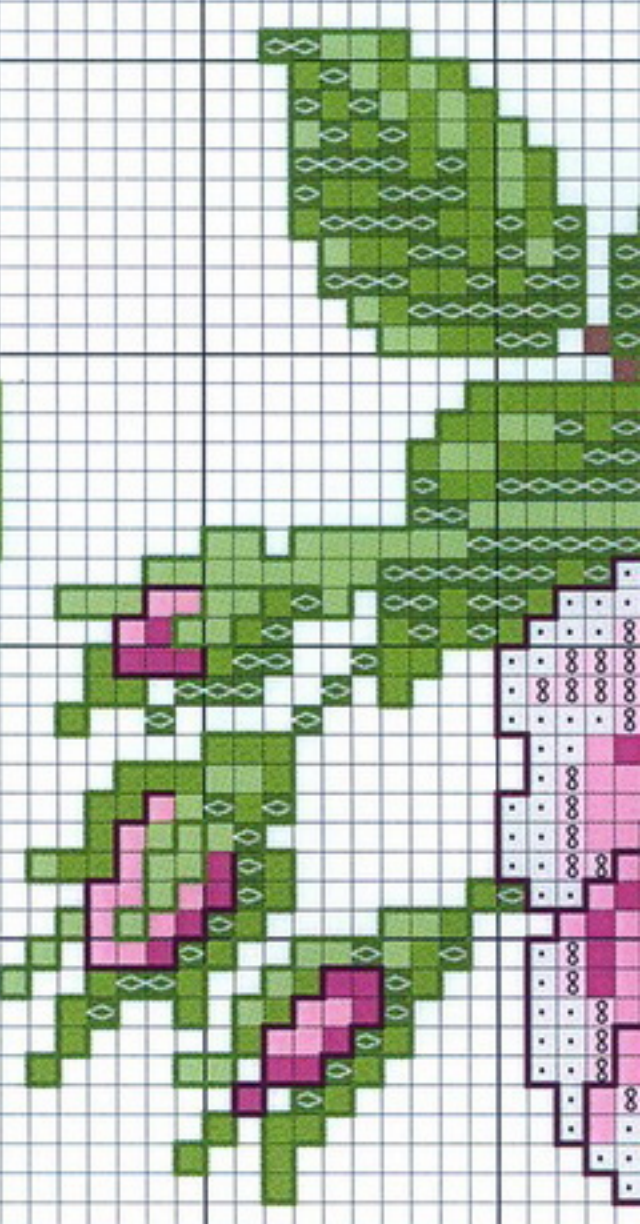
MOOS ROSE



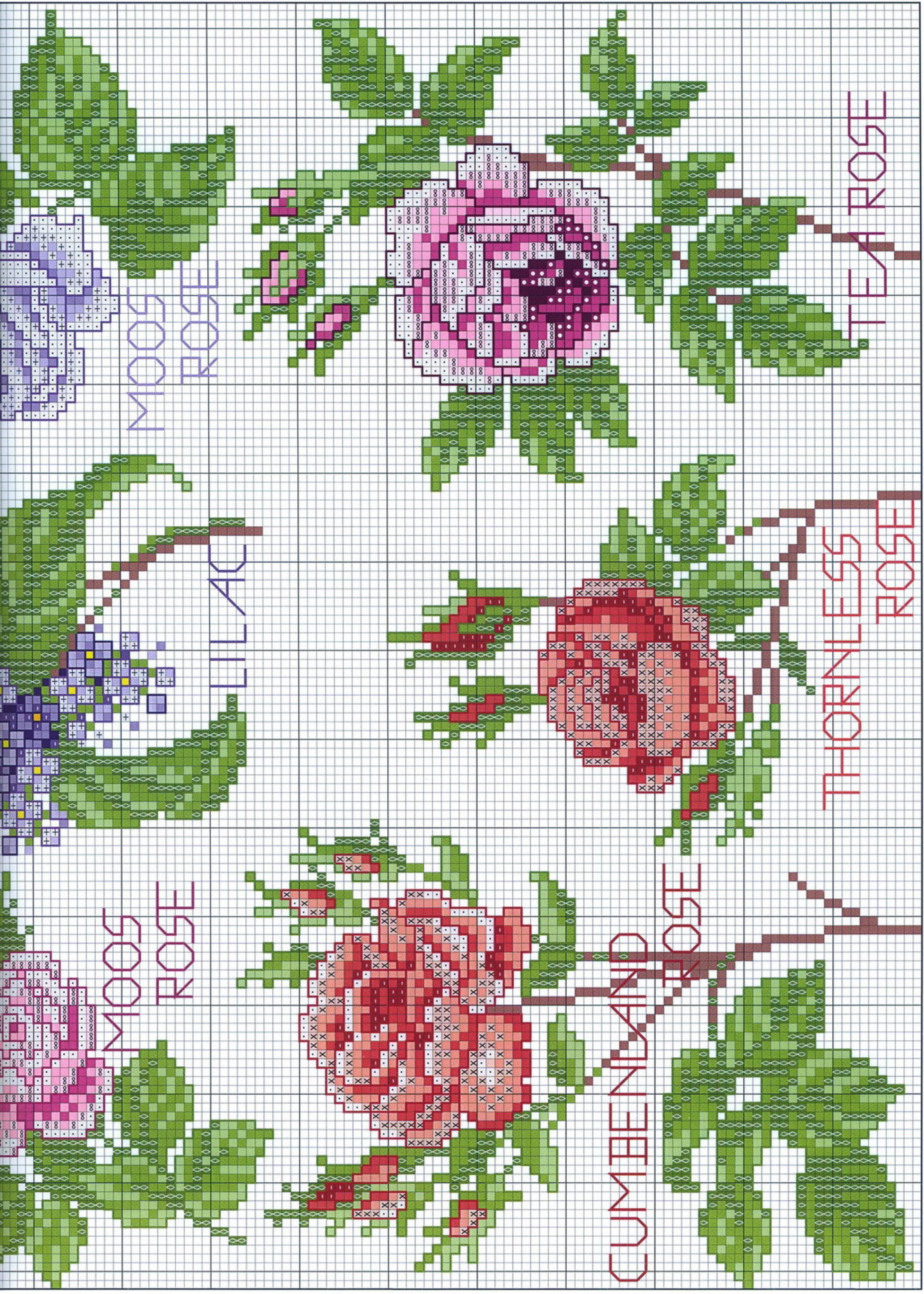
HORIENGA



MOOS ROSE



MOOS ROSE



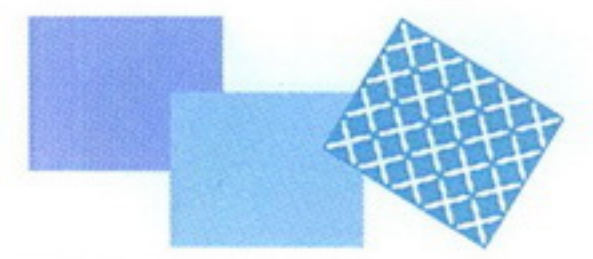
MOOS ROSE

TENNAROSE

THORNLESS ROSE

KUMMELNAND ROSE

THORNLESS ROSE



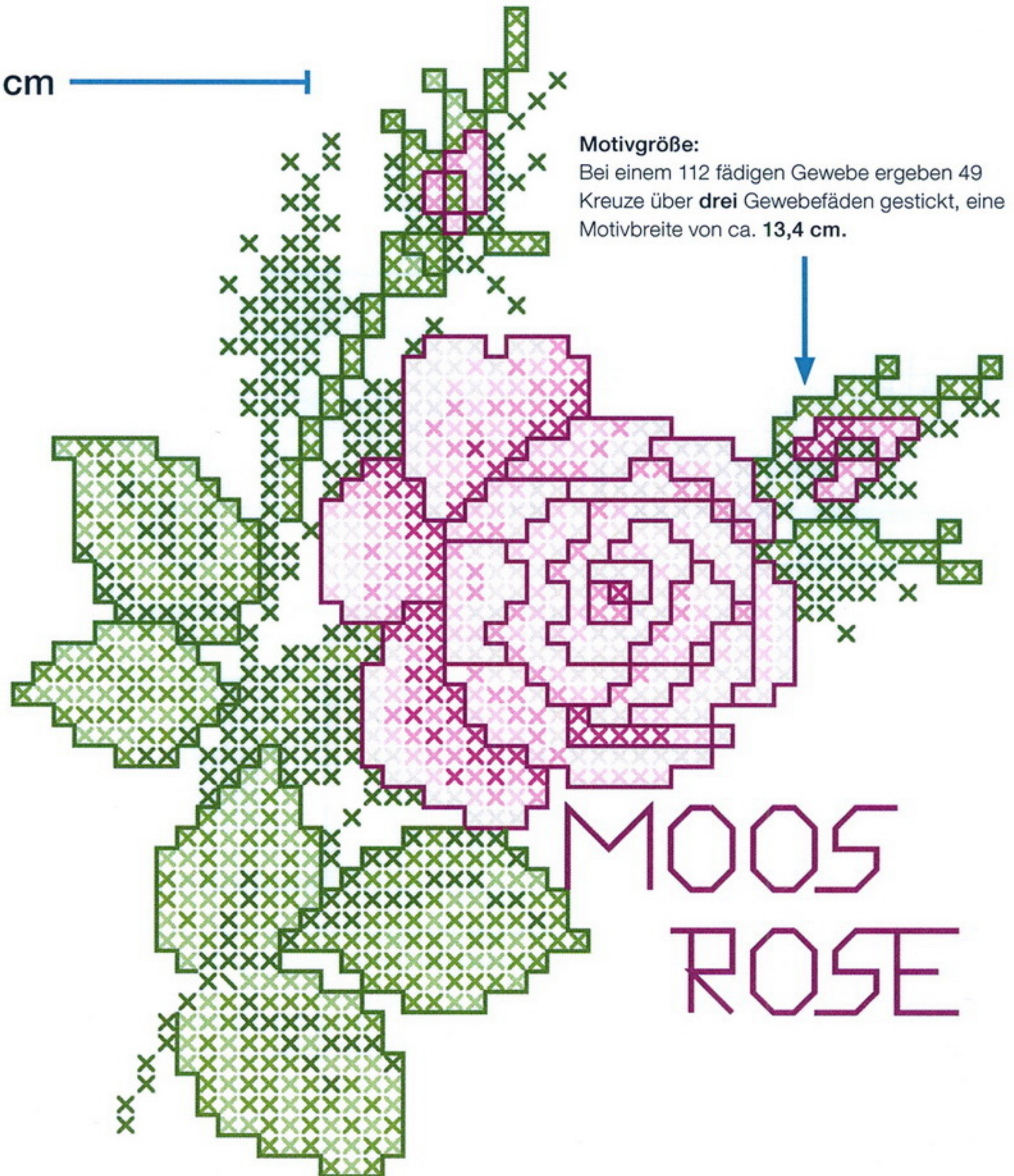
LINDNER'S Kreuzstiche



**Motivgröße:**

Bei einem 112 fädigen Gewebe ergeben 49 Kreuze über **zwei** Gewebefäden gestickt, eine Motivbreite von ca. **9,7 cm**.

ca. 9,7 cm



**Motivgröße:**

Bei einem 112 fädigen Gewebe ergeben 49 Kreuze über **drei** Gewebefäden gestickt, eine Motivbreite von ca. **13,4 cm**.

ca. 13,4 cm



## Stickschule

Praktische Anleitungen und hilfreiche Hinweise zum Sticken

### Kreuzstich Anchor / DMC

	2 / Blanc
	305 / 744
	303 / 742
	264 / 772
	266 / 470
	268 / 939

### Kreuzstich Anchor / DMC

	1026 / 3713
	1021 / 761
	1023 / 3712
	1025 / 347
	1008 / 3779
	1007 / 3859
	936 / 3858

### Kreuzstich Anchor / DMC

	73 / 151
	75 / 3733
	77 / 3350
	1028 / 3803
	72 / 154

### Kreuzstich Anchor / DMC

	103 / 153
	342 / 211
	109 / 209
	110 / 3837
	119 / 333

### Konturen / Steppstich Anchor / DMC

	1023 / 3712
	1025 / 347
	936 / 3858
	1028 / 3803
	72 / 154
	110 / 3837
	119 / 333

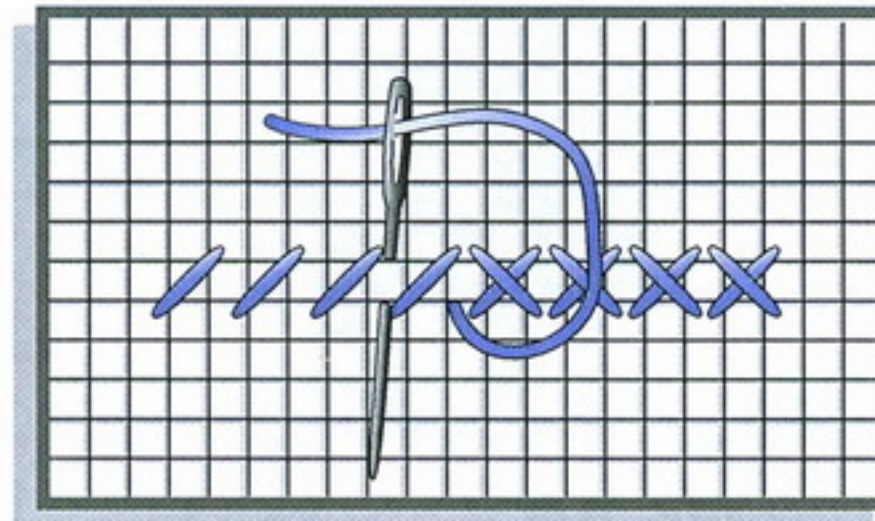
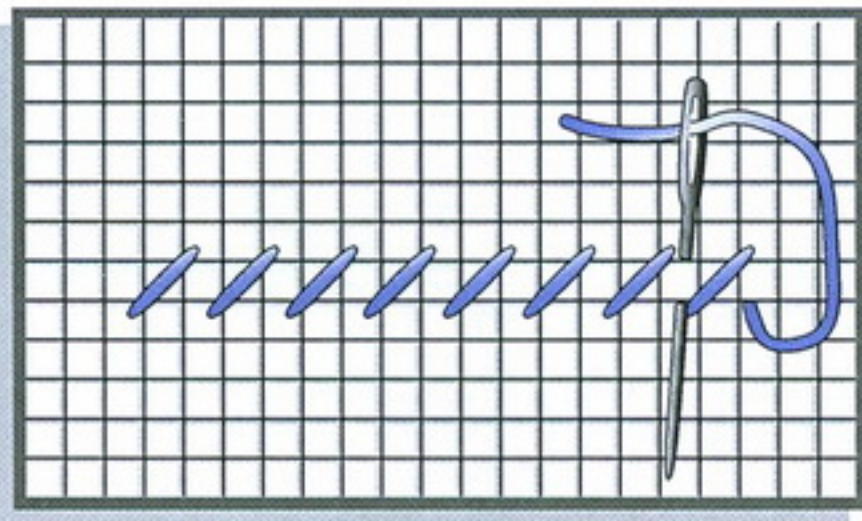
### Faden / Stickwist teilen

Der Anchor / DMC Stickwist ist 6-fädig und somit teilbar. Schneiden Sie sich einen 1 Meter langen Faden ab und trennen die gewünschten Fäden ab. Danach drehen Sie die gewünschten Fäden entsprechend der Drehung vor dem Verstickten zu einem neuen Faden zusammen. Gehen Sie bei dem Teilen bitte langsam vor, da sich sonst Knoten bilden können, die dann nicht mehr so leicht zu entfernen sind.



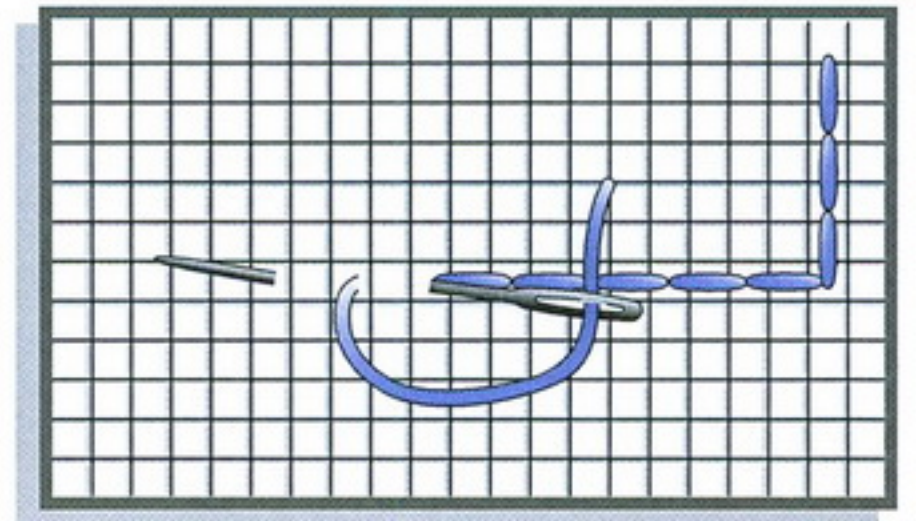
### Kreuzstich

Dieser Stich wird in zwei Arbeitsgängen mit einer hin- und einer hergehenden Reihe gestickt. Zuerst beginnen Sie mit dem Grundstich in der Hinreihe von links nach rechts. In der dann folgenden Rückreihe werden die Deckstiche von rechts unten nach links oben gestickt. Bei einer perfekten Ausführung zeigen die Stiche auf der Rückseite immer senkrecht in eine Richtung.



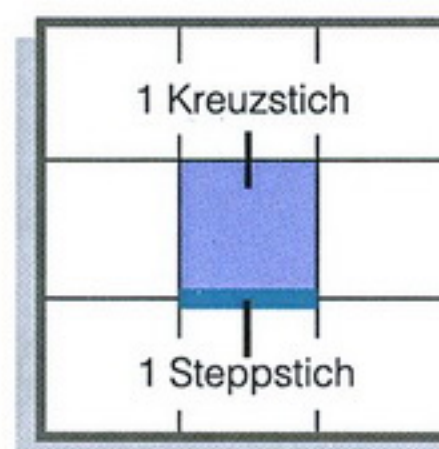
### Steppstich

Der Steppstich wird von rechts nach links gestickt. Er wird häufig als Kontur beim Kreuzstich verwendet. Der Faden legt sich hierbei im Gegensatz zum Stielstich in gerader Richtung hintereinander weg.



Generell beginnt man mit der Stickerei von der Mitte aus und kann dann in beide Richtungen arbeiten. Der gezähelte Kreuzstich wird immer mit einer Nadel ohne Spitze gestickt, um die Gewebefäden nicht anzustechen.

Auf unseren Themenbögen entspricht ein Kästchen = ein Kreuzstich und eine Linie bzw. eine Kontur = ein Steppstich. Zuerst wird der Kreuzstich gestickt und dann der Steppstich.



### Tipp

Bei den Handarbeitsstoffen Cashel und Brittney, die beide 112 Fäden auf 10 cm haben, empfehlen wir den **Kreuzstich 2-fädig über 2 Gewebefäden** zu sticken und die Konturen bzw. den **Steppstich 1-fädig**.

Bei Frottierwaren und Damasttischdecken mit eingewebter Aidazone empfehlen wir den **Kreuzstich 3-fädig** zu sticken und die Konturen bzw. den **Steppstich 1-fädig**.

### Waschanleitung

Beachten Sie grundsätzlich die Waschanleitung, die vom Hersteller der Handarbeitsgewebe vorgeschrieben werden. Außerdem dürfen Sie Ihre Handarbeiten nicht mit optischen Aufhellern waschen. Gebügelt wird von links. Bei Leinen können Sie vorher das Gewebe anfeuchten und dann von links trocken bügeln.

### Knötchenstich

Der Stich liegt plastisch auf dem Stoff oder als Verzierung auf bereits bestehender Stickerei zum Beispiel bei Blütenmitten oder Augen. Stechen Sie mit der Nadel von unten aus den Stoff und umwickeln Sie die Nadel zwei- bis dreimal mit dem Faden. Die Nadel knapp neben der Ausstichstelle einstechen und dann den Faden langsam anziehen bis das Knötchen entsteht. Damit sich der Knoten bilden kann empfiehlt es sich, mit dem Zeigefinger der anderen Hand diesen Vorgang zu unterstützen.

